

Presseinfo

- Stadt Alsdorf -

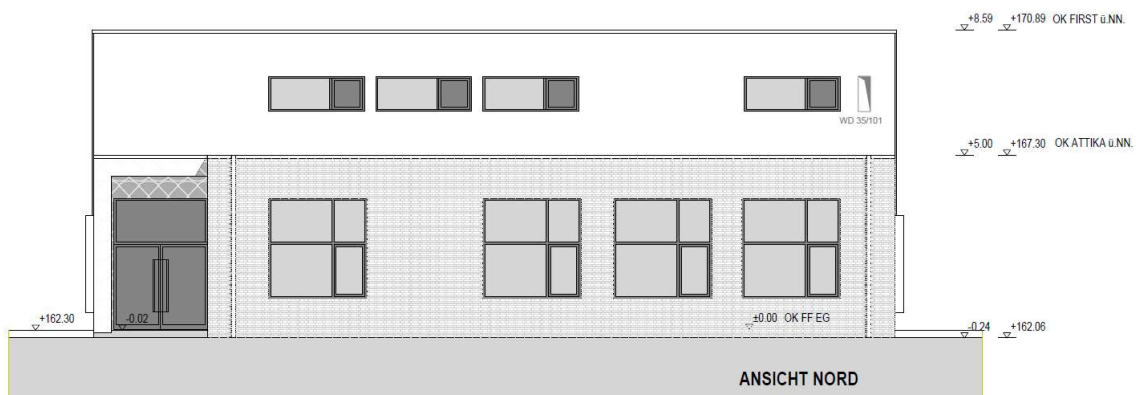
Richtfest und Pressestermin am 30.01.2023, 14:00 Uhr

Ersatzneubau der JugendKunstSchule Alsdorf / Aber Hallo, Carl-von-Ossietsky-Straße 4, 52477 Alsdorf

Objekt/Maßnahmenbeschreibung:

Inmitten des öffentlichen Gebäudeensembles von Johannes Rau Kultur- und Bildungszentrum, der Gemeinschaftsgrundschule Alsdorf Annapark sowie des städtischen Familienzentrums Annapark entsteht der Neubau der JugendKunstSchule. Hierdurch werden im Bereich der Kultur-, Jugend- und Bildungsachse in Alsdorf langfristig auch außerschulische, kulturpädagogische Angebote für Kinder und Jugendliche in Alsdorf gesichert. Die große Zahl der bisherigen Teilnehmer/-innen an diesen Angeboten (1.800 Kinder und Jugendliche jährlich) unterstreicht die Bedeutung einer solchen Einrichtung, insbesondere für das Quartier in Alsdorf-Mitte.

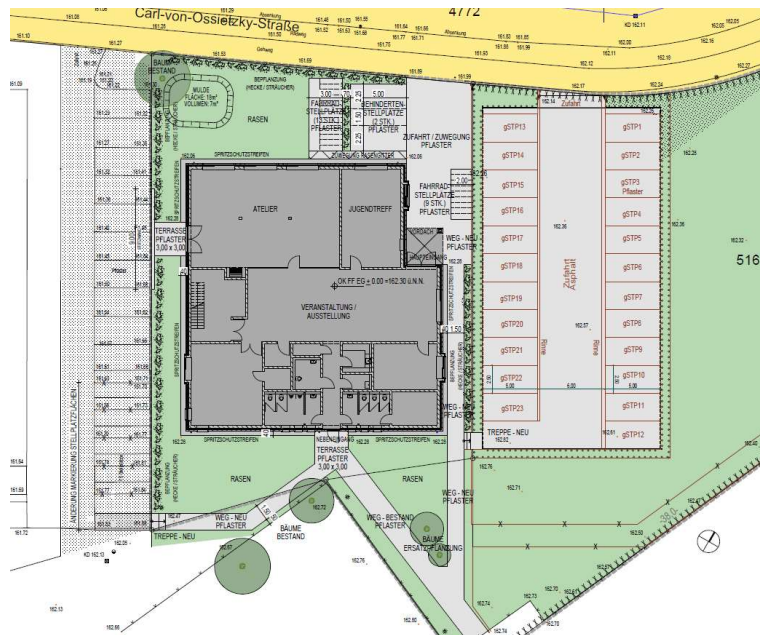
Die Stadtentwicklung Alsdorf GmbH (SEA) hat zu diesem Zweck einen Entwurf für den Neubau der JugendKunstSchule geplant und setzt diesen im Auftrag der Stadt Alsdorf federführend um.



Unter Berücksichtigung von Energieeffizienz, Nachhaltigkeit und Barrierefreiheit wird an der Carl-von-Ossietsky-Straße ein Kubus mit einer Grundfläche von ca. 500 m² errichtet.

Der rechteckige Massivbau mit Klinkerfassade fügt sich in die umgebende Bebauung ein, ohne sich gegenüber dem denkmalgeschützten Gebäude der Kraftzentrale in den Vordergrund zu stellen. Auf dem südwärts gelegenen Pultdach wird eine PV-Anlage installiert. Das straßenseitige Flachdach wird als Gründach ausgebildet. Die eingeschossige JugendKunstSchule ist barrierefrei zugänglich und nutzbar, inkl. eines hindernisfreien WC.

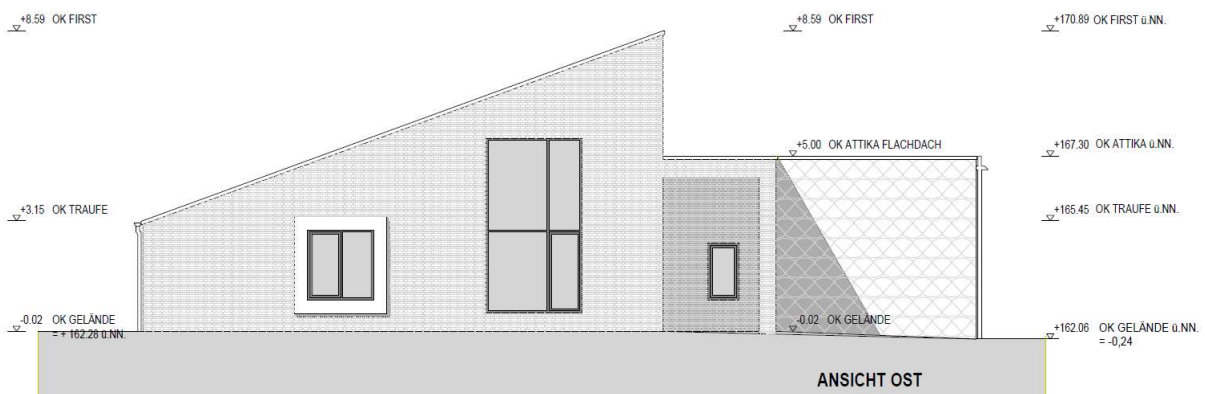
Das neue Gebäude beinhaltet sowohl mehrere Atelierräume als auch einen zentralen Multifunktionsraum für Veranstaltungen und Ausstellungen, Büros, Sanitär- und Nebenräume sowie Lagerflächen für Betrieb und Verwaltung.



Daten:

- Planungsbeginn: 07.04.2020
- Einreichung Bauantrag: 09.03.2021
- Beginn Ausführungsplanung: 01.04.2022
- Baubeginn: 29.08.2022
- Geplante Fertigstellung: 31.12.2023
- Nutzfläche Gebäude: 450 m²

Die Gesamtkosten sind auf knapp 2 Mio. € veranschlagt und werden mit Mitteln aus dem Förderprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ zu max. 90 % gefördert.



i.A. Dorothee Völlings-Grube
Dipl.-Ing. Architektur

Stadtentwicklung Alsdorf GmbH
Stand: 17.01.2023